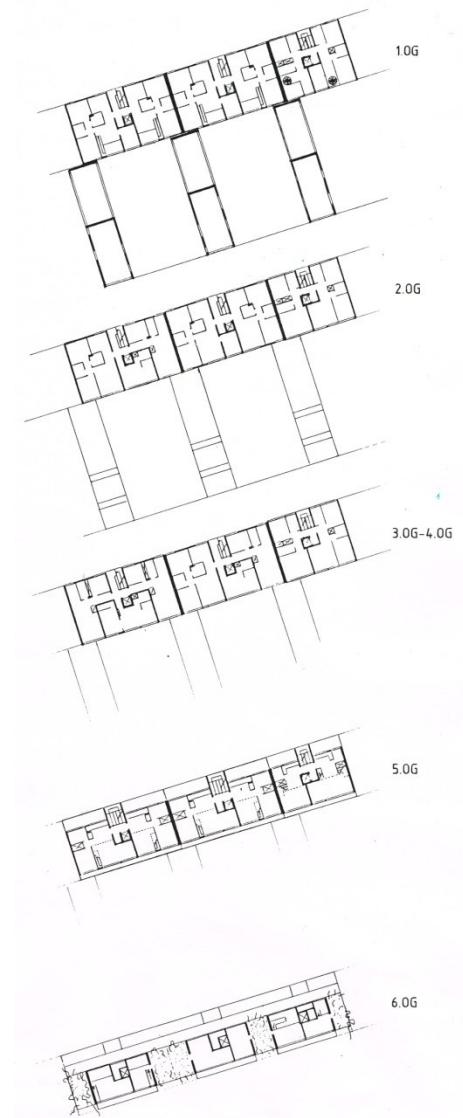
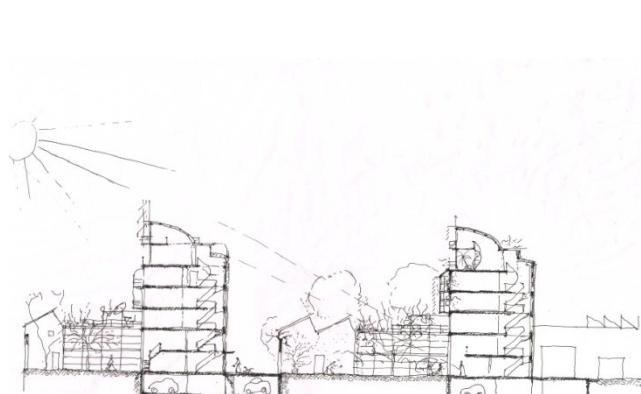
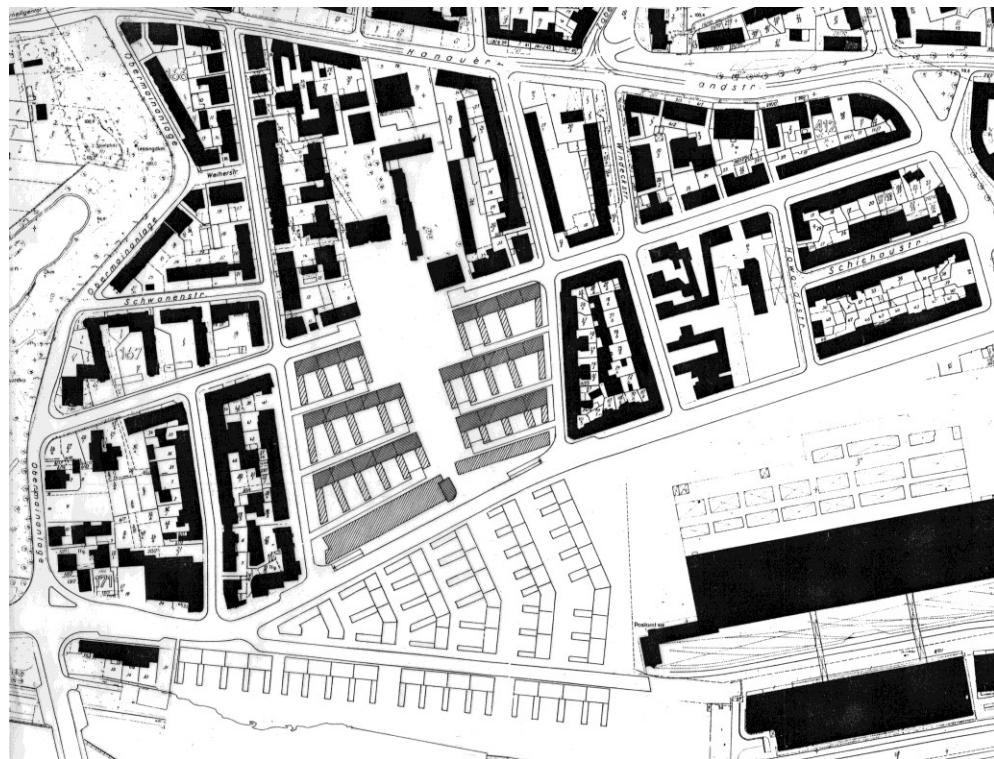


# FRANKFURT am MAIN



# FRANKFURT am MAIN 2

STADTBAUDRUCKER INNENWETTBEWERB ALTER SCHACHTHOF

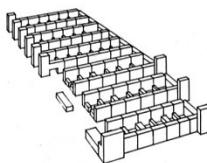
LEHRARBEITEN DER HAW



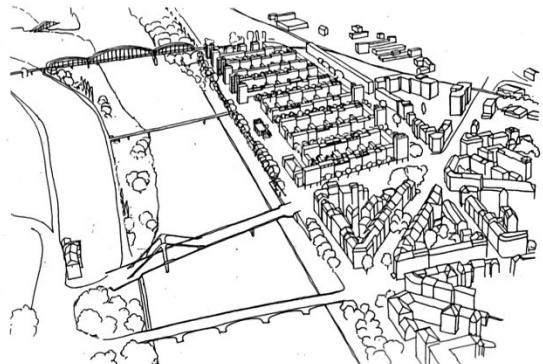
RATIONELLE PARZELLIERUNG



EINZELHAUSERN

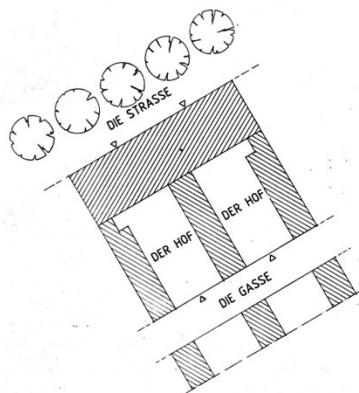


ZEILEN AUS EINZELHAUSERN

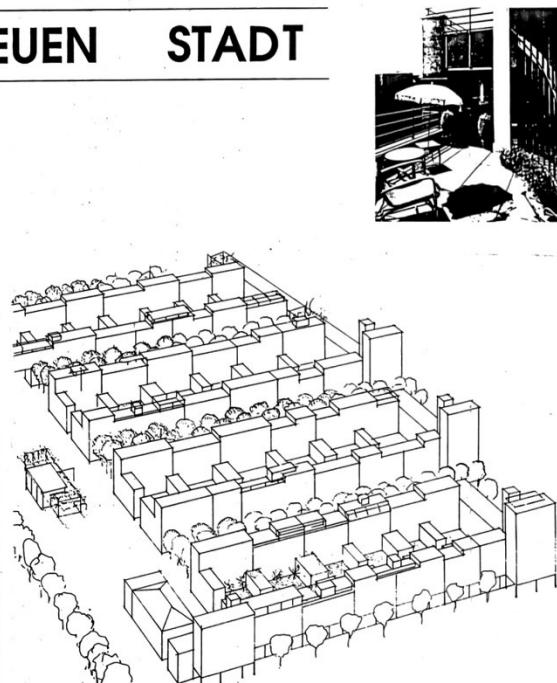
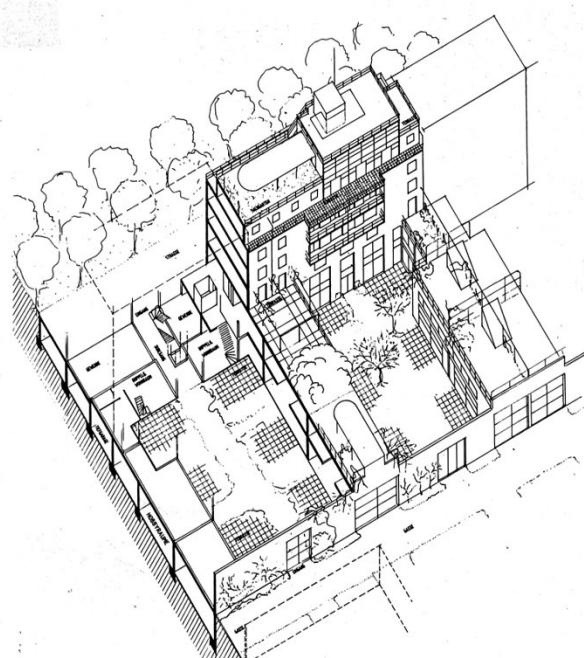


## HOFHÄUSER : BAUSTEINE EINER NEUEN STADT

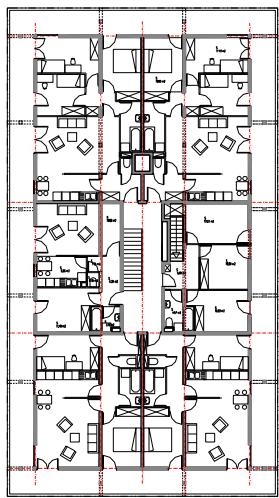
WETTBESSERW FRANKFURT/MAIN 1990



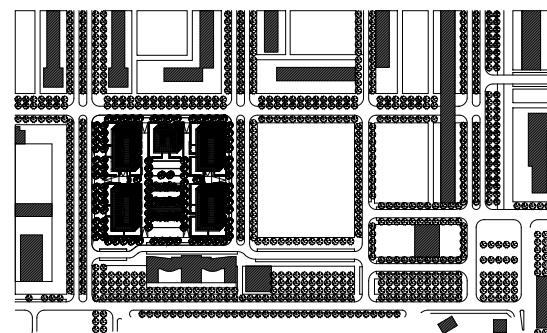
EINZELHAUSER ALS STADTISCHE GESTALTUNGSELEMENTE

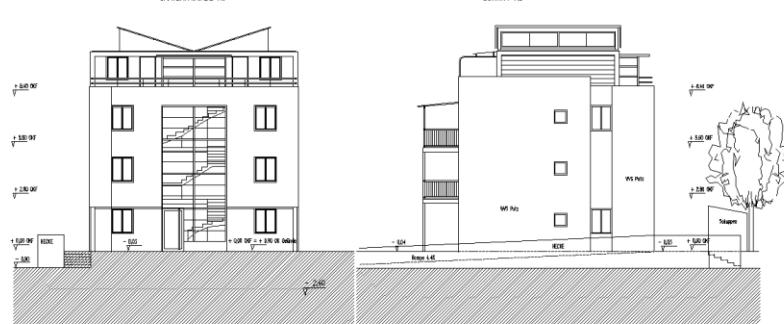
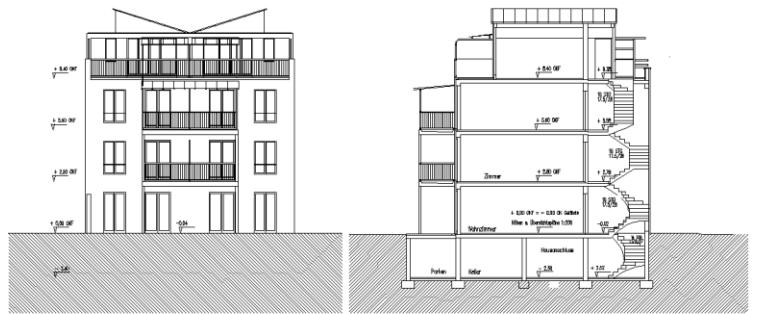
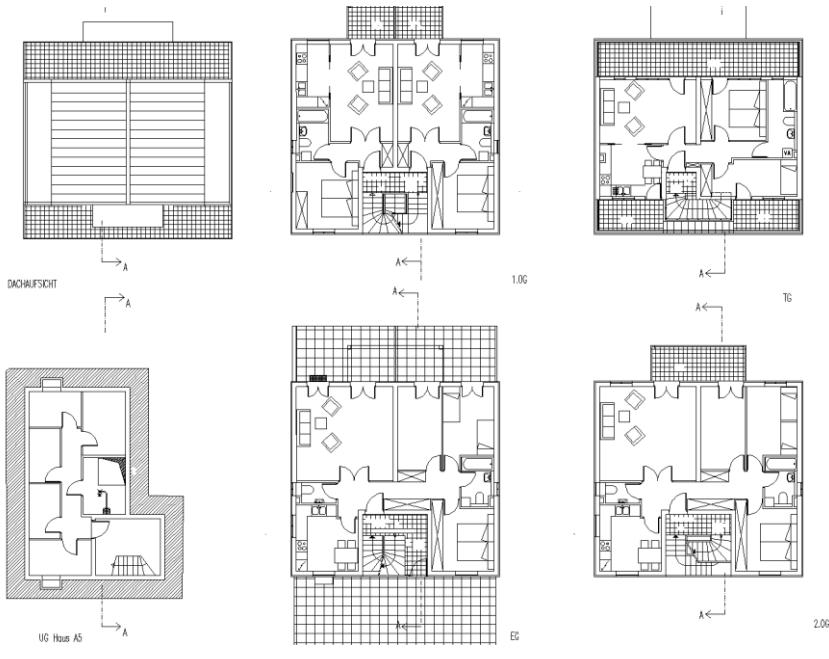


MELUN 1985  
CONCOURS



R+2





# MAINZ

## MARTIN LUTHER KING PARK

### 2003



**STÄDTEBAULICHE LEITGEDANKEN:**

MIT EINFACHEN FORMEN UND HÄUSERN  
ECKLÖSUNGEN BILDEN

DIESE LÖSUNG ANTIZIPIERT DIE EVENTUELLE  
FORTSETZUNG DES BLOCKS

AUFWAHN UND VERSTÄRKUNG DES STRASSENRAUMES

ZUR INNENSEITE DER GÄRTEN

ERHALTUNG DES WERTVOLLEN BAUBESTANDES  
DIE BAUGRUPPE ALS STÄDTEBAULICHES ELEMENT

BRUNO TAUT: AUS DER REIHE, DURCH EINFACHES  
VERSETZEN EINES TEILS DES BAUKÖRPER, ZU  
EINER ECKLÖSUNG KOMMEN

DAS HAUS ALS SCHUTZ GEGEN LÄRM DER STRASSE  
IM NORDEN

IN SÜDEN IM ERDGESCHOßBERG'CH,  
PRIVATGÄRTEN UND  
EIN RÜHIGER ÖFFENTLICHER FREIRAUM BZW. PARK

DAS LANGGESTRECKTE TONNENDACH UNTERSTÜTZT  
DIE BESTEHENDE TRAUFENHÖHE UND VERSTÄRKT SO  
DEN STRASSENRAUM

EINE ARCHITEKTONISCHE ANTWORT AUF DIE  
GEBAUDE GEGENÜBER

DIE ECKE ALS GELENK

PARKEN

DIE NATÜRLICHE ABSENKUNG DES GELÄNDES IST  
ZUM DISKRETTEN ANGEMESSENEN PARKEN UNTER DEN  
HAUS GENUTZT

ALLE AUTOS UND FAHRÄDER DIRECT AM  
HAUSEINGANG

DER GRÜNBEREICH DES VORGARTENS ZIEHT SICH  
BIS ZUM HAUS HIN

WOHNEN

ALLE WOHNZIMMER HABEN MIT WENIGEN MITTELN  
GRÖSSESTÜDIE BALCONY ODER TERRASSEN IM SÜDEN  
NUR EIN ZIMMER PRO WNG. IM NORDEN  
TRANSPARENZ DURCH GERINGE GEBAUETIEFE UND  
VERBINDUNG VON KÜCHE EINGANG UND WOHNZIMMER  
AUSGENOMMENER GRUNDRISS MIT SPANNUNGSREICHER  
BAUFORM, BEI EINHALTUNG DER NORMEN  
DIE WOHNZIMMER SIND WOHNZIMMERN IN ERDGESCHOß  
RATIONELLE UND SO PREISWERTE BAUELEMENTE BEI  
7,10 m SPANNWEITE DER (WEGEGERÄUMEN)  
DEUTLICHE FÜR ALLE INSTALLATIONEN  
ALLE INSTALLATION IN EINEM SCHACHT

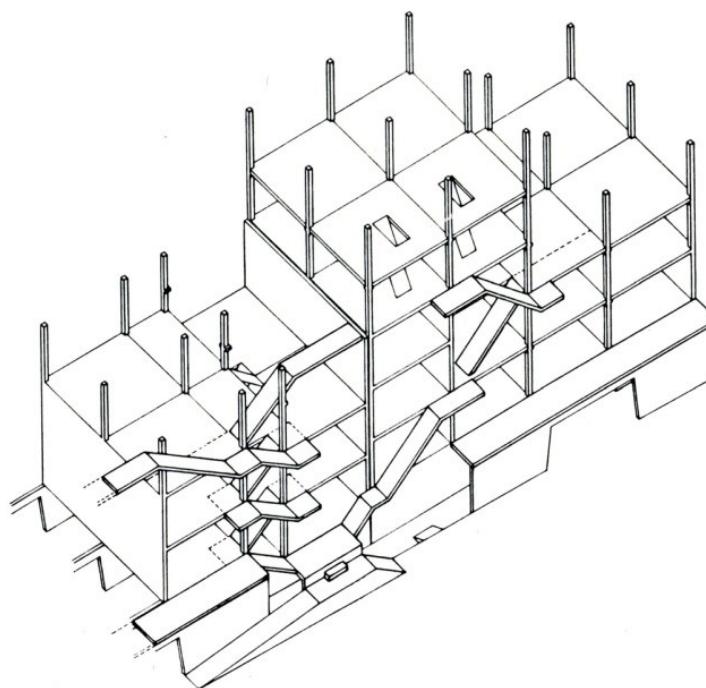
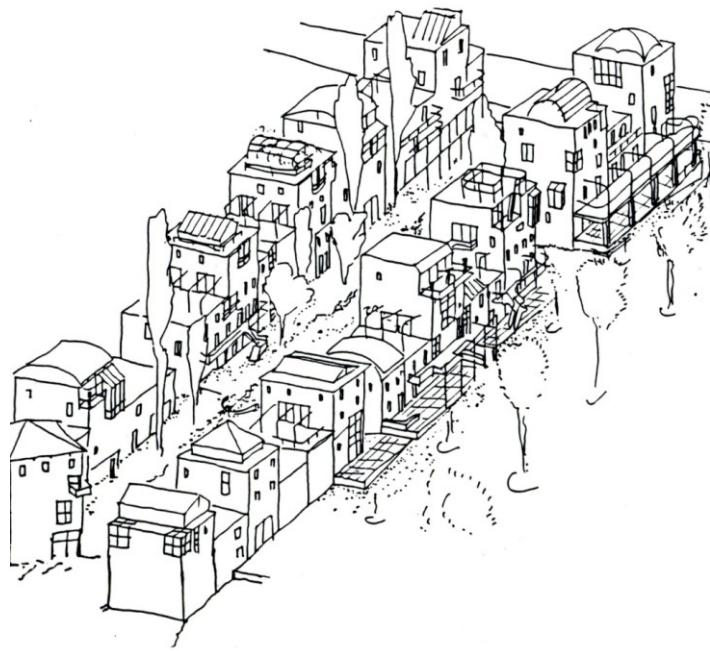
**LAGEPLAN 1/500**

**PRÄZISE STADTRÄUME – PRÄZISE HÄUSER**

# BERLIN

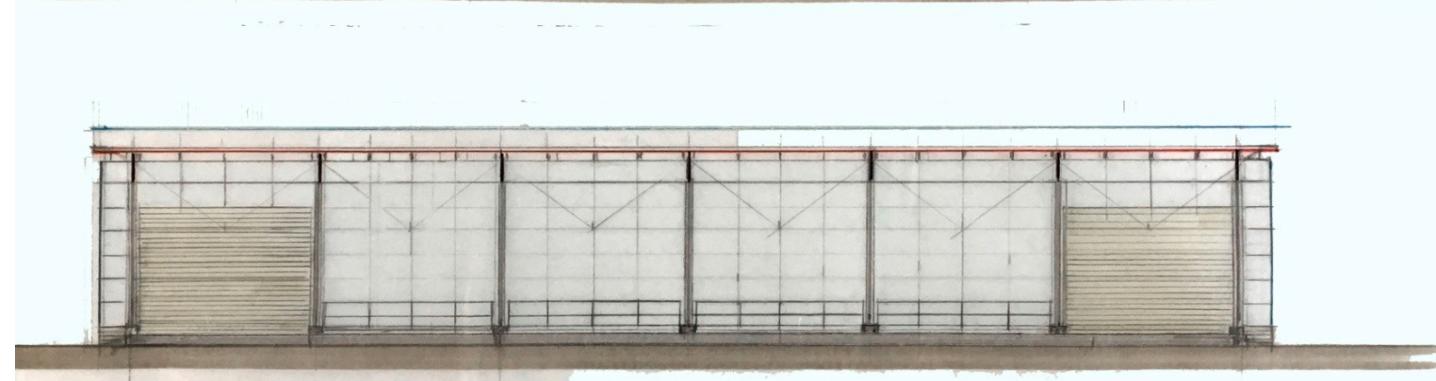
# Blasewitzer Ring

EVRY CANAL 2000  
CONCOURS



# BERLIN Tegel

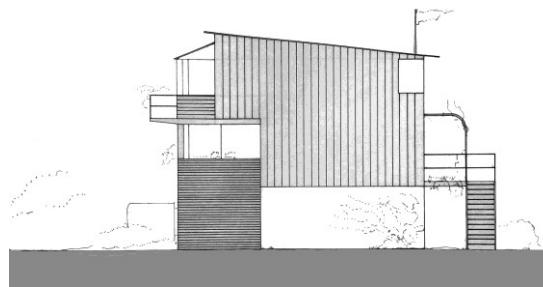
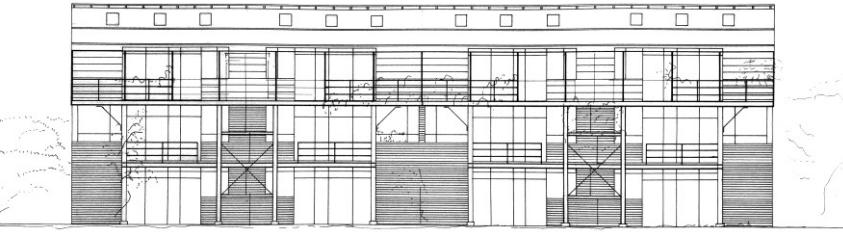
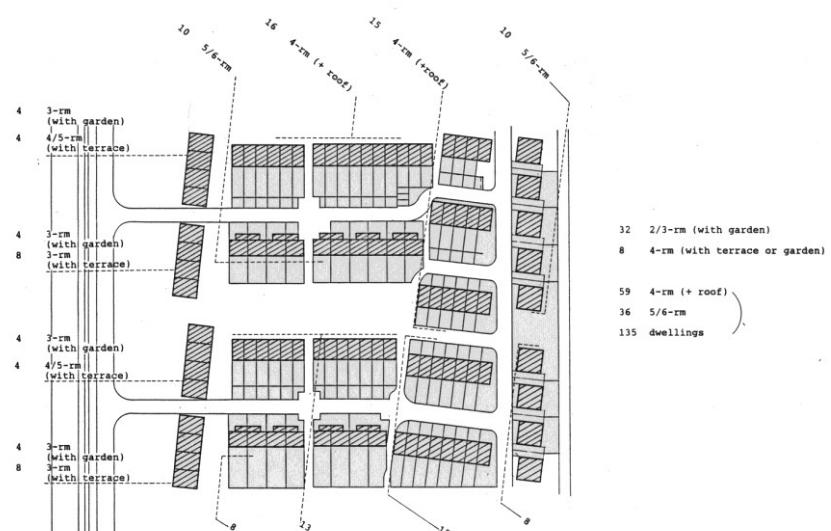
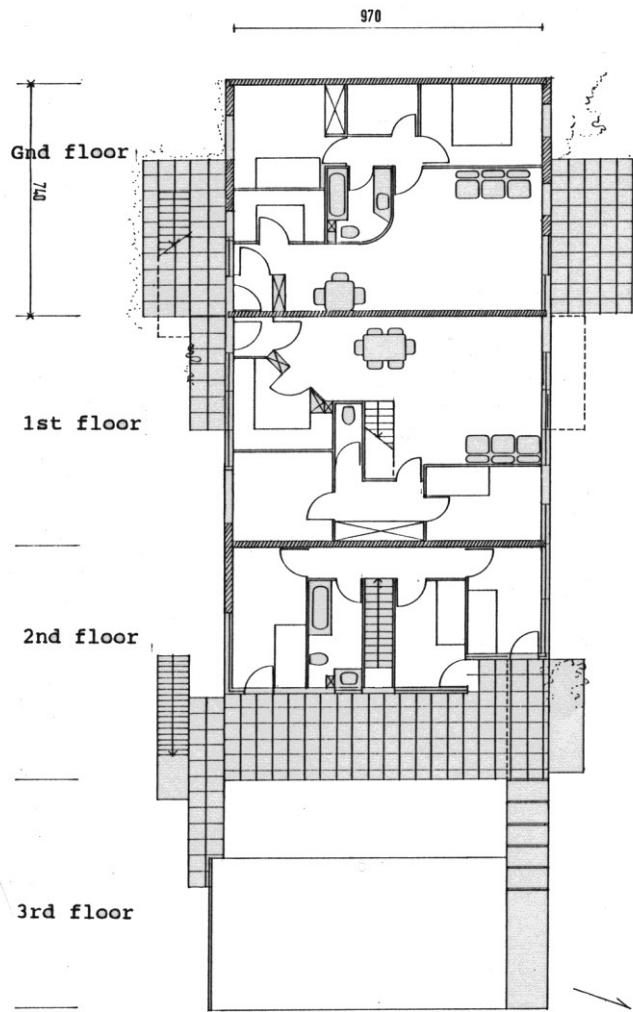
concours halle de sport  
1987



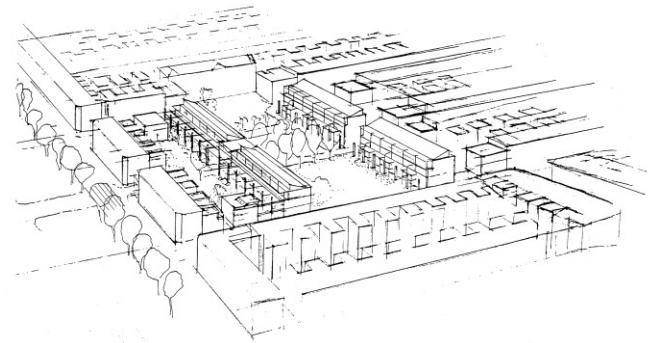
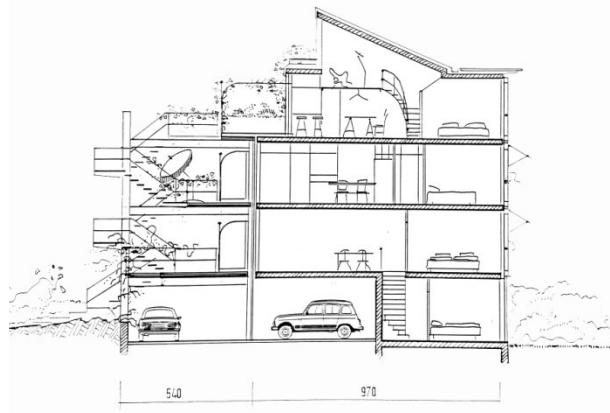
DORTMUND  
concours logements



# HOLLAND 1



# HOLLAND 2



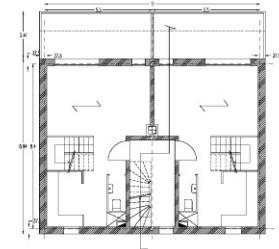
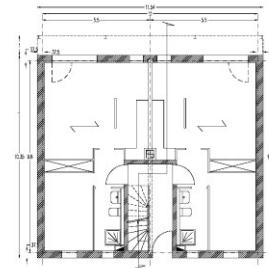
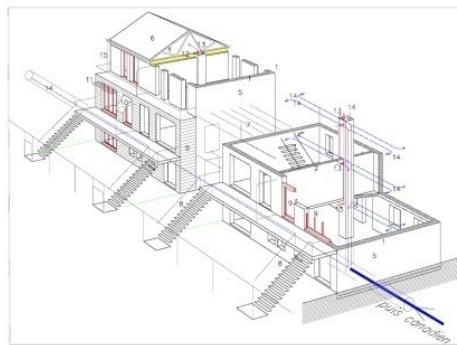
OISSEL

2010

60 logements à très  
faible consommation  
d'énergie à

Maître d'ouvrage:  
OSICA

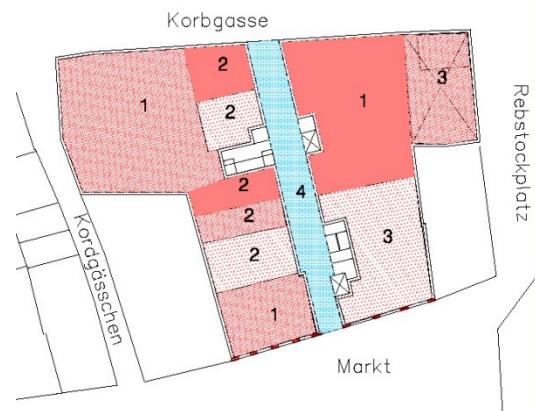
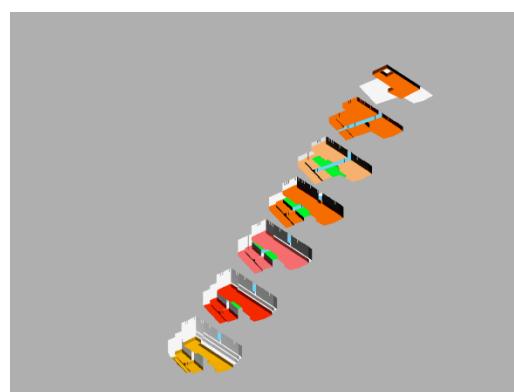
5 000 000 € HT



# MAYENCE

2003

Centre commercial  
Maître d'ouvrage:  
Wohnbau Mainz  
5100 m<sup>2</sup> SHON



# LONGUEAU

2007

00 logements à très  
faible consommation  
d'énergie à

Maître d'ouvrage:  
ICF NORD-EST  
2 650 000 € HT



# BOIS D'ARCY

2010

00 logements à très  
faible consommation  
d'énergie à

Maître d'ouvrage:

OSICA

2 650 000 € HT



# BOIS D'ARCY

2010

00 logements à très  
faible consommation  
d'énergie à

Maître d'ouvrage:

OSICA

2 650 000 € HT





## LONGUEAU II 2007

70 logements à très  
faible consommation  
d'énergie à

Maître d'ouvrage:  
ICF NORD-EST  
4 650 000 € HT



# CHALON SUR SAONE





# CERGY PONTOISE

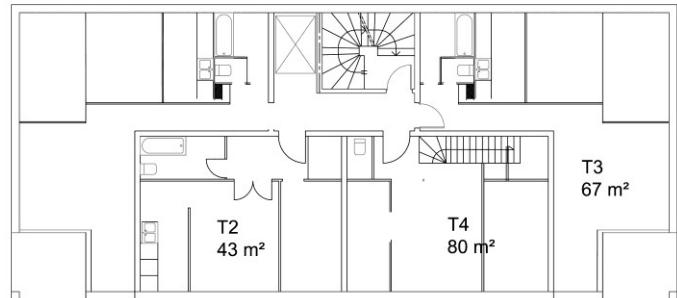
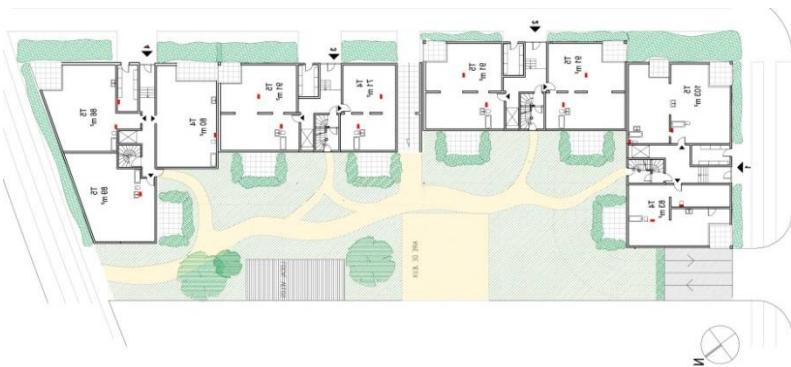
2010

00 logements à très  
faible consommation  
d'énergie à

Maître d'ouvrage:

OSICA

2 650 000 € HT



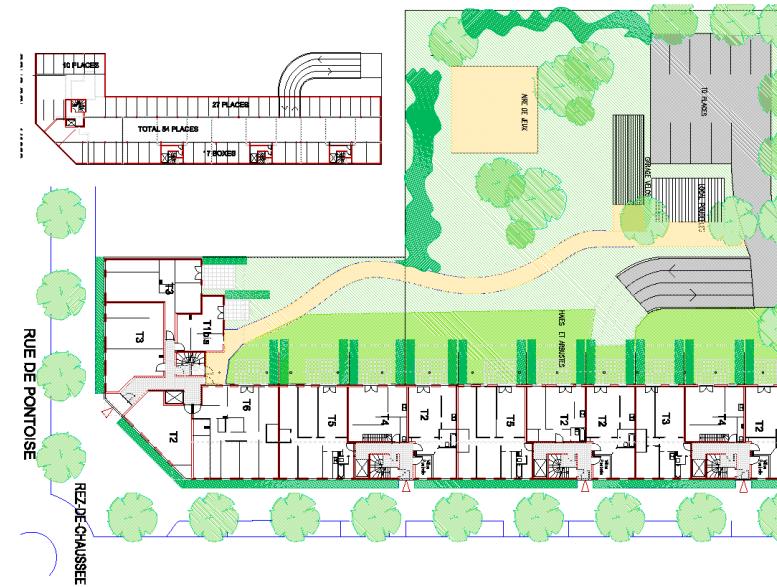
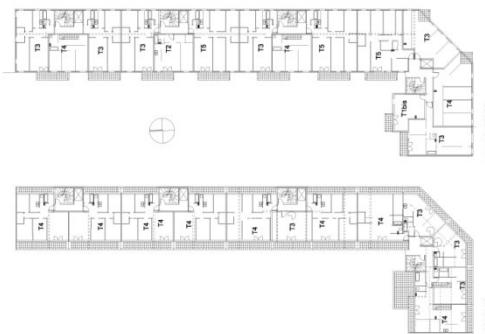
# SARCELLE

## 2010

00 logements à très  
faible consommation  
d'énergie à

Maître d'ouvrage:  
OSICA

2 650 000 € HT



# BERLIN

## MOABITER WERDER

### 2003

